Jakob Lorber International Bulletin

November 2019 Nr. 47

Freunde der Jesus-Offenbarung des Schreibknechts und Schriftstellers Jakob Lorber, fühlen sich mit allen Menschen der Welt als Geschöpfe und Kinder von ein und demselben Vater verbunden. Dieser himmlische Vater verkörperte sich vor 2000 Jahren in Jesus Christus [25-28 n. Chr.]. Die Geistfreunde der Jesusoffenbarung erkennen und anerkennen in dieser neuen und ewigen Offenbarung ein neues und großes Wort Gottes und streben danach, einen gemeinsamen freudigen Austausch zu erreichen.

SELBSTBETRACHTUNG - SELBSTUNTERSUCHUNG

-Abermals wünschen wir Euch [Dir] einen segensreichen Lesegenuss-

In dieser Zeitschrift:

Unterschiede zwischen Seele und Geist

Sympathisierend mit der identischen, monatlichen Herausgabe der englischen und portugiesischen Lorber-Zeitschrift unter der Homepage-Adresse: https://www.refugiobetania.org/

Kontakte und Reaktionen

Gerard

www.zelfbeschouwing.info **E-mail: zelfbeschouwing@gmail.com**

www.selbstbetrachtung.info

Gerhard aus Deutschland

Lieber Gerard,

zunächst einmal herzlichen Dank für die monatlichen Zusendungen des Lorber-Bulletins!!! Da ich zur Zeit mit der Lektüre des 6. Bandes Großes Evangelium Johannes beschäftigt bin, stieß ich auf einen Größenvergleich bzw. Mengenvergleich des Universums hinsichtlich der Anzahl von Sonnen etc.

Meine Frage ist nun an Wilfried Schlätz über Dich, ob mir das Rätsel aus 6.GEJ-226,2 mit den 12.000 Seelen auf ein Atom der Erde aufgelöst werden könnte?

Eventuell kann das in einem Lorber-Bulletin erfolgen oder direkt an mich über meine E-Mail-Adresse. Es sei Dir überlassen bzw. Wilfried Schlätz, wie die Beantwortung erfolgen kann.

Mit vielen brüderlichen Grüßen

Antwort

Lieber Gerhard,

gerne werde ich dein Thema an Wilfried weiterleiten, nur muss ich dazu sagen, dass er sehr eingeschränkt ist mit dem Schreiben. Er ist fast völlig gelähmt!

Ich werde mich darum Kümmern machen und ich rufe ihn an. Sobald ich mehr weiß, werde ich dein Thema in eines der nächsten Magazine aufnehmen.

So, nun habe ich ihn angerufen und Deine Frage wurde Wilfried Schlätz telefonisch eingereicht. Da der Wilfried nun schon seit drei Jahren im Bett liegt, und vieles erdulden muss!, sagte er, so kann er nur noch ein bisschen seinen linken Arm benutzen. Ich habe ihm Deine Frage in Verbindung mit GJE6-226:1, 2 vorgelesen.

Seine Antwort war dazu war hier eindeutig: ‚Die 12.000 **Seelen** können in einem Atom nicht gelöst werden. Es war aber hier auch nur als Beispiel gedacht.‘

Er bat mich [betreffend dieses Themas] aus dem 10. Band des GJE, Kapitel 180 und weiter die verschiedenen aufeinander folgenden Texte vorzulesen. Daraus wurde

klar, dass die Menschenseele aus drei Tieren besteht, nämlich: Schakal, Riesenadler und Gazelle: [es geht hier auch um das Stichwort **SEELE**]

Bei dieser Gelegenheit ersah man eine flüchtige Gazelle, wie sie von einem Schakal verfolgt wurde. In kurzer Zeit hatte der Schakal die Gazelle eingeholt und sich an ihr sein Morgenmahl bereitet, und hatte, etwa fünfhundert Schritte von uns entfernt, eben nicht lange zu tun, mit seinem erjagten Morgenmahle fertig zu werden. Darauf begab er sich ganz langsam weiter gegen Süden hin, um sich irgendwo vielleicht noch ein Mittagsmahl zu erjagen. Aber da flog ziemlich hoch in der Luft ein arabischer Riesenaar, der ersah aus seiner Höhe bald den schleichenden Schakal, stieß aus seiner Höhe pfeilschnell auf ihn nieder und trug ihn trotz allen Sträubens hoch in die Luft empor. Dann ließ er ihn eben auf eine Stelle fallen, die weithin sehr steinig war. Begreiflicherweise gab das dem Schakal den Tod, und der Adler sank bald herab und überzeugte sich, daß der Schakal wirklich tot war, nahm ihn abermals in seine Krallen und flog mit ihm südwärts zu einem günstigen Punkt, an dem dann der Schakal samt seiner aufgezehrten Gazelle dem Riesenaar zum Frühstück dienen mußte. [GEJ.10_180,15 und.f.]

Wilfried weiter: **‚Die Eigenschaften dieser drei Tiere haben wir Menschen auch in uns**. Man kann nun selber nachgehen welche Eigenschaften dies sind.‘

Dann kam im telefonischen Gespräch auch die Auflösung von Luzifer zur Sprache. Wilfried sagte mir, dass Luzifer einst zurückgehen werde zu seinen Schöpfern, aber erst nach endlosen Zeiten. Gott rettet aber jeden! Bevor der Schöpfer auch Luzifer retten wird, sofern er [vielleicht] gerettet werden will, dann….

[GEJ.11_016,15] Jesus im Gespräch mit Luzifer:
Sagte Ich: „Was Ich Selbst einführe in Mein Reich, ist dir verloren für ewig. Ich weiß es seit Anbeginn der Welt am besten, welche Wege zum Heilen führen. Doch wahre dich wohl, – dein Maß ist voll! Aus Liebe zu den Geschöpfen Meiner Himmel und Erden kam Ich wieder und werde aus Liebe zu ihnen das Werk vollenden, trotz deiner Hartnäckigkeit!

[GEJ.11_016,16] Trotze nicht darauf, **daß mit deiner Vernichtung auch die Vernichtung aller Wesen besiegelt ist,** die aus dir sind, und daß dadurch die Frist bedingt ist, die auch dir stundet. Einst kommt die Zeit, wo du nicht nur entkleidet deines Glanzes wie jetzt, sondern auch entkleidet jedes Wesens aus dir vor Mir stehen wirst und sodann durch deine Vernichtung kein Geschöpf je mehr getroffen wird. Sodann wirst du dich wieder zu entscheiden haben, – so du nicht vorziehst, vordem freiwillig zu Mir zu kommen.

Jetzt weiche von hinnen; denn Meine Entschlüsse stehen fest, und Mein Wille geschehe!“ [GEJ.11_016,17] Hierauf verschwand Luzifer.

Nun Gerhard, ich hoffe, dass Wilfried Dir weitergeholfen hat und diese außerordentliche Frage beantwortet ist,

Herzlichst – auch von Wilfried.
G.

Gibt es Unterschiede zwischen Seele und Geist?...

Es ist nicht leicht, die Unterschiede zwischen "Seele und Geist" näher zu erklären, weil sie miteinander verflochten sind und wieder einzeln für sich stehen. Da diese Frage immer wieder gestellt wird, sind die Antworten offenbar immer noch vage oder unbefriedigend. In der Literatur von Jakob Lorber, dem Schriftsteller Gottes von 1840 und den folgenden 25 Jahren, finden wir ausführliche Informationen dazu.

Als Leser von Jakob Lorber und der Bibel [und hoffentlich auch als Handelnder] werde ich vorsichtig versuchen, nun kurz zusammenzufassen, wie dieses Thema erlebt, betrachtet und in Worte gefasst werden kann.

Die Erschaffung des Menschen erfolgte vor mehr als 6.000 Jahren im Jahr 4151 v. die Schöpfung Adams bestand aus dem fetten Ton der Erde, und Gott blies - nach der gebildeten "Form" - Sein Odem [Lebenslicht] ein; Die gebildete Form wurde zu einer lebendigen SEELE, sodass wir sagen können, dass die Form [der Körper] "beseelt" wurde. [Gen.2.] Eva wurde nicht von Gott "beseelt", sondern erhielt von Adam eine **"Seelenteilung"**, wobei sie – ‚aus Adams Rippe genommen' – ebenfalls auch eine Seele erhielt. Zwei Seelen in einer, auf die sich die spätere Ehe stützt.

Solange die innewohnende Seele des Menschen zu sehr mit dem Sinneskörper in Verbindung steht, wird es schwierig sein, mit dem ihr [mitgegebenen] gleichartigen, nervenbezogenen Geist in Kontakt zu kommen.

Wenn die Seele oder die Psyche auf ihren Stolz verzichtet, der in jeder Seele lauert, und eine bescheidene Haltung einnimmt, - kann ihr Geist, der auf der anderen Seite [**im Jenseits**] wohnt – sie leicht erwecken und eins mit ihr [der Seele] werden.

Jeder Mensch erhält bei der Geburt eine Stärkung des Geistes, um den [innewohnenden Geist] während des Lebens auf der Erde von seiner Isolation zu befreien. **Diese Verstärkung ist der göttliche Funke**, der immer noch ein ungeschaffener Geist ist, der kleinste Teil aus Gott. Der Geist im Menschen kommt aus dem Herzen Gottes **und dieser Geist ist der Liebesfunke**, die Liebesflamme.

[Bemerkung: Mit der physischen Geburt eines Menschen wird IMMER ein ewiges Geistteilchen aus Gott verliehen [mitgegeben], die ewige Flamme der Liebe, die alles im Menschen ordnet.]

Ursprünglich kam das Wesen, später auch Mensch genannt, als geschaffener Geist - direkt von Gott! Einmal, in der Zeit der Urschöpfung vor Milliarden von Jahren, fiel unser Geist aus dem geistigen Himmelreich. **Von einer gefallenen Seele ist hier keine Rede!** Denn unser Geist im Geisterreich blieb ein Geist, war aber keine Seele, sondern hatte einen geistigen Körper! Jedes einzelne Geistwesen war rein Geist. Bis ... er... aus dem geistigen Reich Gottes in die unendliche ewige Tiefe fiel.

Das geschah ja wegen des Sturzes Luzifers - eines sehr großen weiblichen Engels neben Gott - der selber auch unzählige geistige Wesen hervorbrachte (durch den Willen Gottes). Sie musste, zusammen mit ihren unzähligen Milliarden von geschaffenen geistigen [Kinder]Wesen, in die Tiefe der unendlichen Zeiten fallen im unendlichen Raum. **Warum?**

Luzifer stellte sich über den Schöpfer, und das wurde dann auch sein ewiger Fall. Durch die Gnade des Herrn entschied die Gottheit in Ihrem unendlichen Feuerzorn, **dieses schreckliche Feuer größtenteils zu stoppen, und das Feuer verfestigte sich und wurde Materie, aus der später dann die Sterne, Erden und Planeten hervorgingen.**

Sowohl auf diesen Erdkugeln als auch oben [Sterne, Planeten] und in diesen materiellen Welten konnten schließlich "inkarnierte Lichtwesen" entstehen, die jedoch auf dem Weg über die Steine [Mineralien], Pflanzen und Tiere sehr lange Zeit verbannt [eingesperrt] wurden und schließlich zu Menschwesen wurden. All diese Wesen - also wir Menschen – müssten die "Probe von Millionen von Jahren" in der materiellen Welt ablegen!

Der Gemütszustand der gefallenen Lichtwesen musste es sich gefallen lassen von den elementaren Materieteilchen verschlungen [umgewandelt] zu werden – zu beginnen mit den Sandkörnern [Kieselsäure = Silicea]. Aus Sand wird Stein und Glas gemacht und das lateinische Wort für **Quarzsand, das SILICEA**., ist das, was wir im Deutschen ‚Kieselsäure' kennen.

SIL auch gleichbedeutend mit **SOL**eile [= SUN] und mit dem deutschen Wort für SEELE und dem hebräischen Wort für Seele [Sheoula] und Hölle [als Schule]; Beide [Seele und Hölle] [Schule] haben die identischen Buchstaben.

Die früheren **Lichtwesen** mussten die Materie "**beseelen**", aus der schließlich das Wort SOUL [Seele] hervorging. Aus sprachlicher Sicht bedeutet "Hölle" auch "wegen Licht" [‚Lucifer' = [‚Lichtträger'], wenn auch im negativen Sinne. [Das gefallene Licht oder die gefallenen Liebesteile der Lichtwesen!].

Im Großen Johannes Evangelium von Jakob Lorber, fragt der Vizekaiser Cyrenius von Syrien den damals fast 31-jährigen Jesus, worum es beim Zersplittern der Geistteilchen von Lichtwesen nun geht, die dazu bestimmt sind, Mensch zu werden. [während des "Falls der geschaffenen Wesen!"] [GEJ4-160]

Cyrenius fragt deshalb hier: „Ich verstehe immer noch nicht, warum unsere menschliche Seele, bevor sie in die volle, intelligente, menschliche Form übergeht, vollständig in tausend mal tausend Pflanzen unterteilt ist, ja sogar in Mineralien und in mehr als die doppelte Anzahl von Tieren. [GEJ4-160]
Bevor sie zu einer vollkommenen menschlichen Seele wird, muss sie zuerst durch Gestein - und wer weiß was noch - in gewisser Weise vom Blitz ausgebrannt und dann durch Regen vertrieben werden! Dann geht diese Geschichte der Seelenverlagerung und Seelensammlung sehr träge und allmählich durch die gesamte Pflanzen- und Tierwelt, und schließlich wird der aufkommenden, starken menschlichen Seele immer noch die Ehre zuteil in mindestens zwanzig Ochsen

getötet und geschlachtet zu werden und auch, sag mal, hundert Schafen, Kälbern und Eseln. Wir Römer nennen dies eine harte Lehre." DOCTRINA DURA! [GEJ4-160]

[GEJ.04_160,03] Wäre es denn Gott nicht möglich, gleich eine vollkommene Menschenseele zu erschaffen und sie dann zu umkleiden mit Fleisch und Blut? Wozu denn ein so langweiliges Fortschreiten? Da sehen wir unsern Raphael [der Erzengel!] an! Was geht dem irgend wohl noch ab zu einem vollendeten Leben?! Was sind wir **zusammengeklaubte Seelen** gegen ihn?! …Oder hat auch sein Geist als eine Seele zuvor eine so ungeheure Durchwanderung durch wer weiß wie zahllos viele Stufen machen müssen?...

[GEJ.04_160,04] In eurem Moses heißt es wohl: ‚Und Gott der Herr machte den Menschen aus einem Erdenkloß, und Er blies ihm ein den lebendigen Odem in seine Nase. Und also ward der Mensch eine lebendige Seele.‘ Nach diesen freilich höchst dunklen Worten – wenn man sie so nehmen könnte, wie sie wortlautig stehen – hättest Du als Gott dem Menschen dann also wohl eine schon vollkommene Seele durch seine Nüstern eingeblasen, und der ganze Mensch wäre dann nach Deinem Bilde zur vollkommenen Seele geworden…

[GEJ.04_162,04] Der Herr: ‚Übrigens ist Adam wohl dem Leibe nach aus den Ätherteilen des feinsten Erdlehms durch Meinen Willen nach der gesetzten Ordnung, wie Ich sie euch nun gezeigt habe, geschaffen und geformt worden; und als er voll gemachter Erfahrung durch Meinen Willen einmal zu jener Kraft gediehen war, durch die sich bei ihm eine **äußerst intensive Außenlebenssphäre** hatte bilden müssen, und als er einmal arbeits- und reisemüde in einen tiefen Schlaf verfiel, so war es denn auch an der Zeit, **eine sich aus allen euch bekannten Naturstufen zusammengeklaubte Naturseele in die Außenlebenssphäre Adams zu versetzen.**

[GEJ.04_162,05] **‚Diese Seele**, **in der Außenlebenssphäre sich befindend,** fing sogleich an, sich aus diesen ihr sehr lieblichen Adamischen Außenlebensteilen oder aus dem reichlichsten Lebensdunste, [einen materiellen Leib zu formen] wie es noch heutzutage Seelen Verstorbener zu tun pflegen, wenn sie den Menschen auf einige Momente erscheinen wollen, einen ihr entsprechenden Leib nach Meinem Willen und nach Meiner Ordnung zu bilden, und war mit demselben auch in drei Tagen vollkommen fertig.

[GEJ.04_162,06] Als darauf Adam erwachte, **sah er voll Staunens und voll Freude sein Ebenbild neben sich**, das ihm natürlich äußerst zugetan war und sein mußte, **weil es dem Leibe nach auch aus seinem Wesen herstammte…**

[GEJ.04_162,07]… Adam sagte darum in einem hellsehenden Momente: Wir, ich ein Mann und du ein Weib, mir aus meinen Rippen (in der Herzensgegend) entwachsen nach dem Plane Gottes, sind sonach ein Fleisch und ein Leib; du bist meines Lebens lieblichster Teil, und es wird fürder also bleiben, und es wird der Mann Vater und Mutter (der Mannesernst und seine Sorge) verlassen und wird hangen an seinem Weibe!

Hier erklärt Jesus in Bildern, dass Eva aus der ätherischen Flüssigkeit (dem Lebensäther) der Rippe [im Herzen und in der Brust Adams] stammte, **das heißt nicht aus der wörtlichen Rippe, sondern aus Adams innerem, kraftvollem Liebesleben**.
Die Rippe, die das Leben schützt. Die Wunde an der abgenommenen Rippe, die Gott mit Adam bedeckte, stammte aus dem Ätherfleisch Evas, einschließlich seiner [Adam] selbst. [GJE4-162]

Die Essenz der obigen Beschreibungen zeigt, **dass Seele und Geist zwei verschiedene Dinge sind**, über die noch unzureichende Klarstellung gegeben wurde. DIE SEELE IST EIN GEISTIGES PRODUKT AUS DER MATERIE! Weil ... in der Materie der gefallene Geist Luzifers und die angezogenen Lichtwesen in einen geistigen Fokus geraten sind und welche Geister noch auf ihre Befreiung warten, bis alle Materie gelöst ist, d.h. die Lösung der Sonne und ihrer Planeten und aller Materie Erdkugeln in den unendlichen Räumen durch die unbekannten Zeiten. [Bemerkung: Also könnte man hier sagen: durch den Fall Luzifers ist eine Verdichtung zu Materie entstanden, die darauf wartet, gelöst [vergeistigt] zu werden und zu ihrem Ursprung zurück zu kehren!]

Jakob Lorber zufolge gibt es zwei Arten von Menschen auf unserer Erde und von menschlichen Seelen - **eine höhere Menschenart** stammt aus der Sternen- und der Sonnenwelt, **die andere niedrigere Art des Menschen** aus der Erde. Die Wesen der Erde stammen größtenteils aus dem gebundenen Satan, tief unter der Erde.

Ihr seid **"Kinder Satans"**, wies Jesus die Pharisäer im Neuen Testament darauf hin! Diese höheren und niedrigeren Wesen auf der Erde leben miteinander und nebeneinander. Beide gruppierten Wesen müssen ihren Weg zurück zum wirklich lebenden und liebenden VATER im Königreich des Himmels finden.

Die Erde ist der Träger Satans, der im Gericht gefangen lebt, d.h. mit begrenztem Raum für Freizügigkeit und Lebensstil. Die meisten Seelen, die auf der Erde leben, bestehen aus einzelnen Lebensteilchen, die dem Satan genommen wurden. Je mehr spezifische Teilchen also von diesem früheren Lichtwesen abgenommen werden, desto mehr wird dies von Luzifer und allen Höllenbewohnern als schrecklicher Schmerz empfunden.

Der Herr: ‚Wenn du dir ein Haar aus dem Kopf ziehst, leidet das ganze Wesen unter diesem schrecklichen Schmerz. So kannst Du das besehen. Aber der Geist ist immer noch in der Flasche, also gefangen. Er kann nicht aus diesem sehr großen Erdklumpen herauskommen. Er muss also sehr lange aussetzen, es sei denn, er wendet sich an den URVATER. [Bemerkung: Hier fällt mir eine Paralelle zu den arabischen Märchen ei: ‚Der Geist in der Flasche, sobald er befreit wird, kann er Wunder vollbringen, die die Macht des Irdischen, der Materie, übersteigen. – Siehe weiter auch Himmelsgaben: [HiG.01_41.03.25.a,36] und Rubert Blum-1-53]

Unzählige Wesen befinden sich immer noch in/auf unserem Erdball, in dessen Innerem sich der alte Satan [Luzifer] befindet. Allmählich entwickeln sich solche inhaftierten Geister [in materieller Hinsicht!] und ihnen wurde die Gelegenheit gegeben, die Mineralwelt [unter anderem den Kieselsteinquarzsand] zu durchlaufen

und zu evaluieren zu Pflanzen und Tieren und schließlich zu einem menschlichen Leben. [GEJ.04_057,02]
[Bemerkung: das stimmt überein mit der Theorie des Jesuitenpaters – ‚Teilhard de Chardin', der die Lehre Darwins unterstützte, indem er sagte, Gott habe den Menschen aus dem Wasser heraus erschaffen und es sei Teil dieser Schöpfung, dass die Stufen vom Einzeller aus über das Tier durchlaufen werden müssen, bis der Mensch entsteht !]

Einmal zu einer potentiellen Kraft gebündelt, [also sehr viele Ur-Seelen-Teilchen!] wirken diese Seelenteilchen sich auf zu einer irdischen Seele. Das gesamte irdische Wesen, das aus Satan genommen wurde, heißt jetzt SEELENTEIL!

Keine einzige Seele hat eine Erinnerung an ihre frühere Existenzform, weil die Zusammensetzung von den Mineralien, Pflanzen und Tieren, KEINE separate bewusste Intelligenz hat. [siehe auch: [GEJ.03_221,07]

Eine MENSCHLICHE SEELE besteht also aus unendlich vielen einzelnen Seelensubstanzen, die ätherisch aus sehr vielen Lichtatomen zusammengesetzt sind.
In gewissem Sinne ist die Seele etwas von Materie Genommenes.

Eine sterbende Person wurde einmal auf eine empfindliche Waage gestellt, und im Moment des Todes des sterbenden Menschen verlor sie 21 [7 + 7 + 7] Gramm, nachdem sie die Atmung ausgeblasen hatte.

Also, was ist die Seele?

Die Seele ist eine Mischung aus feinstofflichen Urlichtpartikeln. Die Seele in einem Menschen stammt von der unreinen Urseele des gefallenen Satans ab und ein Teil von ihm durchdringt den gesamten Körper des Menschen.

Die Seele ist der ganze Mensch und der Körper, sozusagen die Kopie davon. Deshalb müssen wir als Mensch ihm [die Seele] auch ähnlich sein. Schwer zu akzeptieren, aber das ist nur eine Tatsache.

Zum Glück arbeitet die Seele mit dem ihr innewohnenden Liebesgeist Gottes zusammen, der über der Seele steht. Deshalb kann die Seele niemals die Grenzen ihres Geistes überschreiten. Sie, die Seele - muss vom Geist durchdrungen sein und nicht umgekehrt. Die Seele wird von ihrem Geist aufgenommen und kann daher "vergeistigen" und so mit ihm verschmelzen.

Die Seele ist "unsterblich", kann aber dennoch im Sinne einer Zersplitterung "sterben", wenn ihre Urteilchen eine neue Runde durch die Materie machen müssen, wenn sie sich weigert, sich mit der Gottheit zu verbinden, indem sie alles Göttliche von sich weist [leugnet] und unwürdig Gott erschrecklich beschuldigt. Normalerweise ist die Seele unsterblich, der Geist kann aber NIEMALS sterben.

In der hebräischen Sprache gibt es Verbindungen zwischen der NIEDRIGEN SEELE d.h. = Teilchen des Satans - und der HÖHEREN SEELE = Teilchen des geistigen

Funkens von Gott. Satan [= der gefallene hohe Engelsgeist Luzifer!] Dann sprach er [Satan] durch die Schlange [d.h. Dematerialisierung des schlauesten Tieres auf die Erde] zu der Frau [Seelenpartikel von Adam].

[Bemerkung: In einem meditativen Singkreis gibt es ein Lied: Im Herzen ein Funke von Liebe zu mir ist Liebe im Universum im kleinen Funken hier.‘]

Der hebräische Wortwert von **Schlange** ist:

NaChaSh :

N = 50
Ch= 8
Sh = 300 = 358

Der hebräische Wortwert für "**FALLEN**" ist:

NoPhaL

N = 50
Ph = 80
L = 30 = 160

Die [untergeordnete] **niedrige SEELE des Menschen** auf Hebräisch ist :

NePheSh [= tierische Seele]

N = 50
Ph = 80
Sh = 300 = 430 **[Vergleiche hier die stets wiederkehrende Reihe von 5-8-3]**

Es ist wie diese Formulierung: Die physische Seele, die im Mann lebt - **Anima** = weibliche Seite des Mannes - **Animus** = männliche Seite einer Frau !

Und ‚**Animal**‘ heisst "Tier"

Die physische Seele ist mit Instinkten und körperlichen Gefühlen verbunden. Der aufmerksame Leser sieht sofort, dass Zahlen, die diesen Werten ähnlich sind, zum Vorschein kommen.

Nephesh ist die Seele, die immer noch an die Materie gebunden ist [in Ketten gelegt]. Denken Sie zum Beispiel an die **430-jährige Gefangenschaft** der Israeliten, die im Goosen-Teil Ägyptens lebten und dort arbeiten mussten. Sie bauten dann aber die Stadt :

Raämses:

R = 200
AÄ oder IJ = 70

M = 40
S = 60
S = 60 = **430**

Die höhere Seele im Menschen ist die:

NaShaMaH: **= von** der höheren Seele
N
Sh
M
H

Das Einblasen des göttlichen Atems. Das Stoffliche, Materielle im Menschen ist also von dieser Erde, der UNTEREN SEELE aber das von Gott Eingeblasene ist von der **HÖHEREN SEELE**.

Eva wurde aus Adams Seelenatomen entnommen. Eva ist auch teilweise Adam. Der Körper "verkörpert" oder "repräsentiert" die Seele. Als Menschen haben wir alle die DNA von Adam und EVA - den ersten Menschen, die in zahllosen Formen einander ähneln, aber nicht identisch sind! **Jede Seele besteht aus den kleinsten Teilen der Intelligenz von Mineralien, Pflanzen und Tieren.**

In der Geistigen Sonne spricht der Herr über zwei Judasse: [GS.02_007,11] ‚Der Herr spricht: Höre, Mein geliebter Sohn, **es gibt nicht einen, sondern zwei Judas Iskariot. Der erste ist der Mensch, der mit Mir auf der Erde gelebt, und der andere ist der Satan, der in seiner damaligen Freiheit sich diesen Menschen zinspflichtig gemacht hatte. Dieser zweite Judas Iskariot ist wohl noch gar vollkommenst der Grund der alleruntersten Hölle, – aber nicht also der Mensch Iskariot, denn diesem ward es vergeben**, und in wie weit, brauchst du dich nur umzusehen. Denn derjenige, der soeben mit deinem Bruder spricht und nun auch einen Liebeverrat begeht, indem er deinem Bruder schon im voraus Meine große Liebe zeigt, ist eben derjenige Judas Iskariot, um den du besorgt warst. Bist du nun zufrieden mit Mir?
[Bemerkung: Es gibt von Goethe die Verse: ‚Die Seele des Menschen gleicht dem Wasser, zum Himmel steigt es, und wieder hernieder zur Erde muss es, ständig wechselnd…‘]

Der TIGER hat den größten Anteil an Seelenleiden des Urfrostes der Erde, an Satan. Die Seele kann daher "geteilt" oder "aufgeteilt" werden, wie es bei Eva, der Frau Adams, der Fall war.

Mit Adam wurde der Neshamah die göttliche Seele hineingeblasen. **Bei Eva war das nicht nötig.** Sie erhielt diese unsterblichen Seelenatome von Adam und damit auch den göttlichen Geist der Liebe. Der Herr beschreibt durch Jakob Lorber, **dass die Teilung jeder Seele auch bei der Empfängnis stattfindet und dass Kinder – körperlich betrachtet - den Eltern sehr ähnlich sehen.**

Körper und Seele spiegeln einander wider. Die **Augen** bilden das Ge**sicht** der Seele. Unsere physische Seele ist tierisch und es gibt keinen Unterschied zu einer tierischen Seele. Nur der

Mensch hat die göttliche Seele erhalten [das höhere Ich], die den Menschen persönlich und bewusst macht. Was den Menschen mit Gott verbindet, ist die geistige Essenz im Menschen. Und diese geistige Beschaffenheit, die nur Gott gehört, damit muss die Seele in Kontakt kommen und dann kann sie "**wiedergeboren**" werden. Es ist der **RoeaCh**, der geistige Wächter über Seele und Körper; besonders die Seele möchte sich mit ihm [dem Geist] verbinden.

Nach den Schriften von Jakob Lorber hat der Mensch den gleichen Seelenzustand wie ein Tier, jedoch mit dem Unterschied, dass der Mensch über den vollständigen Willen mit Verstand verfügt. Tiere haben das auch, aber nur in begrenztem Umfang, schreibt Swedenborg.

Die Seele des Menschen ist auf der gleichen Ebene wie die eines Tieres [**der NePheSh**], aber der Unterschied ist, dass der Mensch die "Inspiration" von dem göttlichen geistigen Funken [der **NeShaMaH**] erhält, der in ihm lebt. Der höhere Seelenteil ist mit dem göttlichen Geist verbunden. Die tierische Seele im Menschen soll sich nicht mit ihrem Körper, sondern gerade wohl mit ihrem innewohnenden göttlichen Geist identifizieren und dadurch zu einem höheren himmlischen Plan gelangen.

Der göttliche Geist in den geschaffenen unzählbaren "Geist-Wesen" **fiel** mit Luzifer **zusammen**, während die übrigen geistigen Wesen Gott treu blieben.

Das hebräische Wort für **Stürze** ist "**NoPhal**" mit dem Zahlenwert **50-80-30** = **160** [= 10x16]. Alle hebräischen Zahlenwerte mit **160** haben auf die eine oder andere Weise merkwürdigerweise mit dem **"Fall"** des Menschen zu tun.

Als Beispiel setzen wir hier das hebräische Wort für "Baum" als:

Ets **= Baum**
E = 70
Ts = 90
= **160**.

Der Baum ist verbunden mit **shadow [Schatten]**

TseLeM [Schatten]
Ts = 90
L = 30
M = 40 = 160

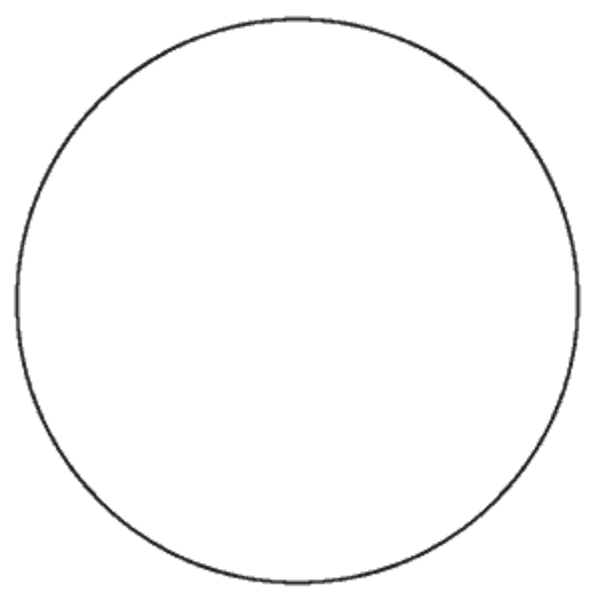
Die Menschen sehen aus wie Bäume. Das hat der Blinde im NT gesagt, der wieder sehen konnte. Er sagte: **"Ich sehe Leute wie Bäume gehen."** Schatten und Baum sind also miteinander verwandt. Das eine schafft das andere. Der Baum mit seinen grünen Zweigen sieht aus wie die Enkelkinder nach dem Herrn in Jakob Lorber. **Aber in der Natur muss der Mensch seine gesamte Runde durch alle Materie abschließen.**

Die spätere Rebellion von Luzifers Stolz - was die Wissenschaft den Urknall nennt - war nichts anderes als die erstarrte zornvolle Feuerkraft Gottes als die "Materie" [verkettete Massen von Materie in der Leere von Raum oder Äther], die wir jetzt Universum nennen [Sonnen, Sterne, Planeten usw.]. Die Materie war daher notwendig, um den gefallenen Urgeistern irgendwo [außen um die geistige Welt] einen Platz zu geben, und sie mussten [und müssen jetzt noch] sich ihren Weg durch gefangene Materie bahnen und sich selber finden, d.h. auf evolutionäre Weise [über Mineralien, Pflanzen und Tiere]. und zu einer Seele geformt werden. [siehe auch: [Sg.01_022,18]

[Bemerkung: Die geschaffenen unzählbaren ‚Geist-Wesen' existierten schon vor dem Fall Luzifers als geschaffene Wesen; sie sind nicht erst danach in Existenz getreten!']

Wir können dies - global gesehen - durch einen Kreis von 360 Grad weiter interpretieren:

1 = die himmlische Sphäre Gottes



6 = Mikroben, Mineralien, Luzifer]

1 = die himmlische Sphäre Gottes
2 = die himmlische Sphäre der Engel
3 = Kommunikation außerhalb der Welt.
4 = astrale Gefühlssphäre tierisch und menschlich
5 = Pflanzenatmosphäre
6 = Mikroben, Mineralien, Luzifer]
7 = Mineralienatmosphäre
8 = astrale Gefühls- und Liebesphäre
9 = Kommunikation außerhalb der Welt.
10 = die himmlische Sphäre der Engel

Die oben beschriebene Reihenfolge ist zwar eine hypothetische Idee, entspricht aber genau dem, was Lorber und Swedenborg beschreiben, nämlich dem Weg durch die Materie zurück zu Gott.

Die tiefste Materie [in allen Universen] ist die irdische, denn die Erde enthält Eisen und Stahl. **Immerhin haben wir Eisen und Stahl im Blut.** Das hebräische Wort für Blut ist "**Dam**" = 4-40 = 44. Und der Mensch A**dam** wurde aus der Erde geformt! [Das hebräische Wort für Erde ist: "A**dam**ah" = das ist die rote Erde. [Der **Lehm**, aus dem der erste Mensch entstanden ist.]

Der **HB-Gehalt** sagt viel über unsere **Ich-Kraft** aus, denn **Eisen** bringt uns dazu, Initiativen zu ergreifen. [etwas im Kopf haben mit deinem "Marsch"!] Also entspricht dies der niedrigeren Zahl **6**, die dem Schöpfer [**1** = auch die geistige Sonne = Gott Selbst] gegenübersteht. [6. Planet ist die Reihenfolge mit **MARS**]

Der Kompass besteht aus Eisen und Eisen zieht doch Eisen an. Es ist daher logisch, dass die Kompassnadel nach dem Norden zeigt, weil der Pol dort die größte magnetische Anziehungskraft hat. Der Kompass bringt den Menschen auf den richtigen **Kurs**. Der Mensch selbst hat einen inneren Kurs und navigiert mit seinem Kompass zum gewünschten Ziel.

Das Wort **KURS** [Fahrtrichtung] kann hier mit "**Cursor**" oder "**Cours**" verknüpft werden. Natürlich auch **Kurs als Lehrgang**. Nach einer sehr langen endlosen Zeit ist die Seele frei und von der Materie gereinigt worden. **Hier findet das Rad der ersten (materiellen) "Wiedergeburt" statt**. Wir finden es auch in Hiob **33:3**, wo das Wort "**Odem**" [= Fluidum] erwähnt wird, das wiederum mit dem Namen des Menschen identisch ist: **Adam**.

Das Wort für Symbol bedeutet im Griechischen "**sym-ballein**", was "**der gesamten Kugel**" entspricht. Zeichne doch einen kleinen Kreis! Das sieht aus wie der Buchstabe **O** oder die **Null**! Addieren wir alle Zahlen von 1 bis 10, die eine Null enthalten, dann ist das Ergebnis **33** [von 6+8+9+10] **[Drei = Drehung = Kreis!].**

Der Mensch selbst besteht ursprünglich aus der Erde oder aus Ton; Ein anderes Wort dafür ist "**tel**lurisch". Zähl ung bedeutet auch "Zahl" oder Menge wie Anhäufung, Höhe oder Hügel und es wird entsprechend nach der Reihenfolge gezählt.

Der Mensch ist ein "gezählter" und in seelenähnlichen Lichtatomen ein angeordneter Mensch. Wir inkarnieren sozusagen durch das "**Rad der Wiedergeburt**", was "Inkarnation" bedeutet. Das hebräische Wort für "Wiedergeburt" bedeutet in diesem Fall **GiL**-**GaL** = 3-30-3-30 = 66. [= **2x33**]

Das Wort Seele bedeutet im Altgermanischen "**Salwalo**"; auf Hebräisch ist es ein ursprüngliches Wort für "**Sheola**", was "Hölle" andeutet mit der Interpretation für "**Schule**".

Wir können die Seele mit dem lichtätherisch substantiellen Körper des Geistes vergleichen. Das ist der ätherische nicht-physische Körper des Geistes, der nach den Texten von Lorber voll von der ursprünglichen Liebe in sich durchdrungen sein muss, damit er in all seinen Teilen lebendiger wird. [GJE 7-66: 6 und Himmlische Gaben 1-3:6]. Die Seele war daher erst noch mit der ‚irdischen Hölle' verbunden und hat nun auf dieser Erde erst die Möglichkeit eine Verbindung zu suchen mit dem Himmel und seine Ursubstanzen dahin zu bringen. [auf die himmlische Bank]. Die Seele steht also in Zusammenhang entweder mit dem Himmel oder mit der Hölle nach eigener freier Wahl…

Der Name "Sheol" oder "**Sheoula**" bedeutet weiter zerlegt in "She, Shei, Shela" - "es dürstet mich!" Und "oul", "voul" = **die verlassene Person** nach Lorber in GJE5-72: 2.
Ich wurde an König **Saul** von Kis erinnert. An einem Punkt wurde er depressiv, das heißt, er verließ das Licht in sich selbst und er war nun ausgeliefert, eine dunkle Atmosphäre zu besetzen.

Luzifer war der gefallene Hauptengel. Er konnte in der Urzeit unzählige Wesen erschaffen und diese Kraft wurde ihm von Gott selbst gewährt. Irgendwann in der unendliche Urzeit glaubte er, Gott übertreffen zu können, aber das war sein ewiger Fall. Er wurde aus dem Reich des Lichts vertrieben und fiel und fiel und fiel in eine unermessliche Tiefe, die er für unaufhaltsam hielt. Mit ihm fielen "seine Geschöpfe" bereits in die unbekannten dunklen Sphären.

Durch die Gnade des Herrn wurden jedoch unzählige materielle Welten mit Sonnen, Sternen, Planeten und Monden für sie geschaffen, und für Luzifer wurde sein Aufenthalt [Wohnsitz] in der Mitte der tiefste Erde zusammen mit seinen Geschöpfen angewiesen [bestimmt].

Diese bekamen und bekommen die Chance, durch die Materie wieder zu einem lebenden **seelenähnlichen Geist-Wesen** aufzusteigen. Sie mussten [und müssen noch immer] den Weg durch die "gefangene Materie" gehen, um Schritt für Schritt und durch die Mineralwelt und Steine, durch die Pflanzen und den Holz und schließlich durch viele Tiere zu einem MENSCH zu werden.

Um wieder "Mensch" zu werden, kann ein gefallener Urgeist eine evolutionäre Reise von Millionen von Jahren durch die Erde unternehmen, um die Kindheit Gottes zu erreichen. Dem gehen viele Prozesse voraus. Es gibt auch viele Sternenbewohner, die nicht aus Luzifer erschaffen wurden. Auch sie können, dürfen und wollen die Kindheit Gottes erreichen - aber nicht auf dem Weg der Evolution um Mensch zu werden und die Kindheit Gottes zu erwerben! Die gefallenen Geister mit Luzifer müssen diesen Weg gehen. **Sternbewohner** inkarnieren sofort durch die menschliche Empfängnis, während die gefallenen Urgeister noch einen sehr langen Weg haben, um durch die Materie durch die Erde zu gelangen.

Jesus sagte zu den Pharisäern: "**Ihr habt einen anderen Vater!**" [Kinder von Luzifer!] - und das impliziert, dass ihre Einstimmung nicht von oben kommt, wie die Sternbewohner, sondern von unten. Aber immerhin hat Luzifer ihre

‚Heimatstelle‘ mitten unter der Erde. Ein sehr großer Teil der gefangene Geister sind immer noch mit Luzifer in der Erdkerkern gefangen und die Urgeister haben unfreiwillig ihren materiellen Weg zu gehen.

Die Menschheit ist mit einer tierischen Seele ausgestattet. In dieser Hinsicht haben Mensch und Tier eine identische zusammengesetzte Seele. Aber ... es gibt – wie schon beschrieben – Unterschiede !!!

In Lorber lesen wir darüber im elften Teil des Johannes Evangeliums:

Dem Seelenmenschen wird nun jedoch ein Leiter [Führer] beigegeben; denn die pure Seele allein würde als vollendete Form, die nicht weiter ausgebildet werden kann, nichts Höheres mehr über sich erblicken, wenn nun nicht ein geistiges Fühlen, das Empfinden einer Macht in sie einfließen könnte, die sie demütigt und nun anhielte, ihren Schöpfer zu suchen. **Und das ist der göttliche Funke, der als Geist in sie hineingelegt wird, der gleichzeitig mit ihr sich entwickeln soll**, sie immer mehr durch eine rechte Erziehung durchdringen und durch Selbstbelehrung in alle Erkenntnis einführen soll. [GEJ.11_010,06]

Dieser Geistesfunke ist von Gott und enthält in sich alle Wahrheit und gerechte Erkenntnis von Haus aus. Durch ihn steht der Mensch in engster Verbindung mit dem Urgeiste Gottes selbst und kann durch ihn eindringen in alle Geheimnisse und Weisheit Gottes Selbst. Freilich haben davon die wenigsten Menschen nur eine Ahnung. Und diese Ahnung, die manchmal nur noch schwach hervorblitzt, aufleuchten zu lassen zur vollen Gewißheit und zum Wissen, ist der Zweck Meines Lehramtes, – und der Weg hierzu wird gegeben durch Meine Lehre.“ [GEJ.11_010,08]

Denn da, wie ihr wisset, die Seele des Menschen in sich alles enthält, was die Erde an Wesen trägt, so ist es doch ganz natürlich, daß wenn einmal der Geist in seinem dieses alles enthaltenden Hause die Herrschaft gewonnen hat, er auch über die mannigfaltigen Abbilder seines Ichs muß herrschen können, gleichwie ein König, der sich aus dem Sklavenstande zum Throne emporgeschwungen hat, jetzt widerstandslos herrscht über alle Stände, denen er selbst angehörte…. [GEJ.11_011,02]

Zur **Selbstprüfung** sagte Jesus zu den Jüngern, als sie auf dem Weg von Petra entlang des Jordan und weiter nördlich in die Berge ein Tal hinunterkamen:

Seid daher bereit, in euch zu forschen, wo es in eurem Herzen noch dunkel ist, damit das Licht, solange es euch noch scheint, alle

Winkel wohl durchleuchte und ihr Bescheid wisset in eurem Hause, wenn vorübergehend Dunkelheit herrscht! … [GEJ.11_015,04]

Durchforschet euch innerlich…!!! [GEJ.11_015,05]

In der nächsten Ausgabe

- **Am Weihnachtstage**
- **Die Geburt Jesu**
- **Das zweite Kommen Jesu Christi**
- **Zeichen der Zeit**
- **Allerlei Wirren**
- **Vom jetzigen Kommen des Herrn**

Sie können Ihren geschätzten Beitrag auf untenstehendes Bankkonto einzahlen:

Gerard Huige	**Nordhorn**		
Volksbank	BLZ 280 699 56		
Kontonummer	101 840 2300		
IBAN	DE 83 280 699 56 101 840 2300		
SWIFT-BIC	GENODEF1NEV		
Stand Bank-Kredit……		am 15. Oktober 2019	+ 181,75 €
Übersetzungskosten: Relana v. d. V.		am 15-11-2019	- 50,00 €
Bankkosten auf 31-10-2019			- 4,75 €
Stand Bankkredit		am 15. November 2019	+ 127,00 €

www.zelfbeschouwing.info
www.selbstbetrachtung.info
E-Mail: zelfbeschouwing@gmail.com